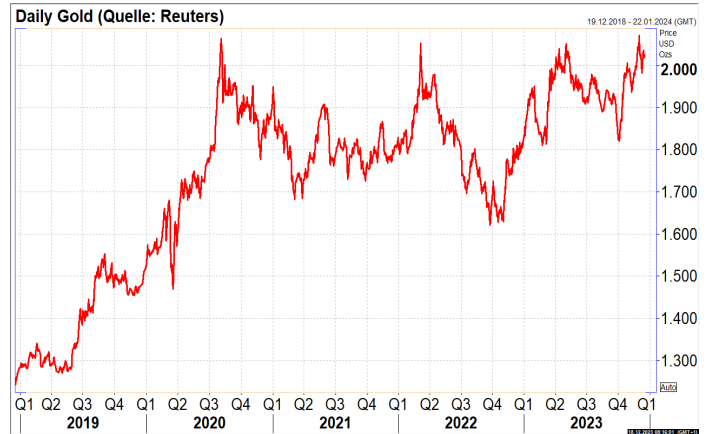
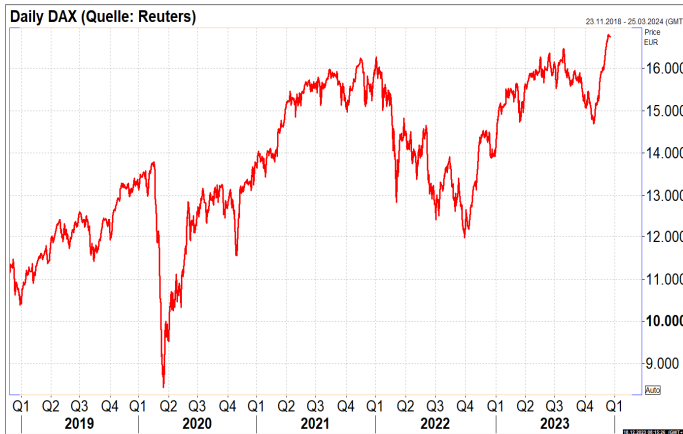


Marktüberblick am 18.12.2023

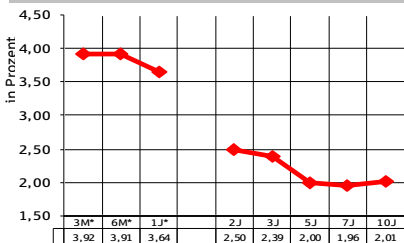
Stand: 8:59 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.751,44	-0,00 %	+20,31 %	Rendite 10J D *	2,01 %	-11 Bp	Dax-Future *	16.960,00
MDax *	27.133,80	-0,24 %	+8,03 %	Rendite 10J USA *	3,92 %	+1 Bp	S&P 500-Future	4778,75
SDax *	13.617,48	+0,61 %	+14,19 %	Rendite 10J UK *	3,77 %	-9 Bp	Nasdaq 100-Future	16837,25
TecDax*	3.329,44	+0,14 %	+13,98 %	Rendite 10J CH *	0,61 %	-4 Bp	Bund-Future	137,16
EuroStoxx 50 *	4.549,44	+0,23 %	+19,92 %	Rendite 10J Jap. *	0,71 %	+4 Bp	VDax *	12,63
Stoxx Europe 50 *	4.070,63	-0,03 %	+11,47 %	Umlaufrendite *	2,08 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2023,30
EuroStoxx *	476,22	+0,10 %	+16,16 %	RexP *	449,11	-0,02 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	77,35
Dow Jones Ind. *	37.305,16	+0,15 %	+12,54 %	3-M-Euribor *	3,92 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,0919
S&P 500 *	4.719,19	-0,01 %	+22,91 %	12-M-Euribor *	3,64 %	-8 Bp	Euro/Pfund	0,8604
Nasdaq Composite *	14.813,92	+0,35 %	+41,54 %	Swap 2J *	2,97 %	-6 Bp	Euro/CHF	0,9488
Topix	2.316,86	-0,66 %	+23,29 %	Swap 5J *	2,48 %	-9 Bp	Euro/Yen	155,28
MSCI Far East (ex Japan) *	515,98	+1,19 %	+2,05 %	Swap 10J *	2,48 %	-10 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,24
MSCI-World *	2.437,14	-0,01 %	+19,88 %	Swap 30J *	2,29 %	-11 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 18. Dez (Reuters) - Am Montag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Am Freitag hatte er kaum verändert bei 16.751,44 Punkten geschlossen. Die Rally an den Aktienmärkten nach dem jüngsten Zinsentscheid der US-Notenbank Fed ließ zum Wochenschluss nach. Am Montag legt das Münchner Ifo-Institut den Geschäftsklimaindex für Dezember vor. Volkswirte erwarten einen Anstieg des Barometers – und zwar auf 87,7 Zähler von 87,3 Punkten im November.

Die Rally an der Wall Street nach dem jüngsten Fed-Entscheid ist zunächst zu Ende. Der US-Leitindex Dow Jones gewann am Freitag 0,2 Prozent auf 37.305 Punkte. Der technologielastrige Nasdaq rückte 0,4 Prozent auf 14.813 Punkte vor und der breit gefasste S&P 500 schloss kaum verändert bei 4.719 Punkten. Für den Dow war dies der dritte Rekordsschluss in Folge. Auf Wochensicht lagen alle drei Indizes sieben Wochen im Plus. Für den S&P ist das die längste Serie seit 2017. Für die trübe Stimmung sorgten neue Aussagen von US-Notenbankern. Die aktuellen Gespräche über Zinssenkungen seien "verfrüht", sagte Fed-Vertreter John Williams in einem Interview mit dem US-Sender CNBC. Zinssenkungsfantasien der Anleger nach der Fed-Sitzung am Mittwoch hatten einen kurzzeitigen Höhenflug an den Börsen ausgelöst. Die Währungshüter signalisierten, dass sie bereits Schritte nach unten für 2024 ins Auge fassen. Der Dollar-Index notierte mit 102,615 Zählern nach seinen jüngsten Verlusten rund ein halbes Prozent im Plus. Auch der Goldpreis unterbrach seine jüngste Rally. Das gelbe Metall verbilligte sich um 0,8 Prozent auf rund 2.019 Dollar je Feinunze. Die Ölpreise schlugen indes einen vorsichtigen Erholungskurs ein. Die Nordsee-Rohölsorte Brent und die leichte US-Sorte WTI verteuerten geringfügig auf 76,76 und 71,59 Dollar pro Barrel (159 Liter). Zuvor waren sie um bis zu 1,7 Prozent eingebrochen, nachdem eine Umfrage für die US-Industrie einen Rückgang der Auftragseingänge gezeigt hatte.

Die Spannung vor dem Zinsentscheid der japanischen Zentralbank am Dienstag drückt zum Wochenauftritt die Börsenindizes in Tokio. Der 225 Werte umfassende Nikkei notierte am Montag 0,6 Prozent tiefer bei 32.759 Punkten. Der breiter gefasste Topix-Index verlor 0,7 Prozent auf 2.317 Punkte. Hintergrund für die Kursrückschläge waren Spekulationen, dass sich die Bank of Japan von ihrer ultralockeren Geldpolitik verabschieden könnte. Auch die Börse in Shanghai und der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gaben jeweils rund ein halbes Prozent nach.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Wirtschaftsdaten heute

DE: ifo Geschäftsklima (Dez)
USA: NAHB Wohnungsmarkindex (Dez)

Unternehmensdaten heute

All for One Group, Ceconomy, Thyssenkrupp Nucera (Jahr), Heico, Optex Systems Holding (Q4), Newport Exploration (Q1)

Weitere wichtige Termine heute

Treffen der EU-Umweltminister, Brüssel

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.